

4. DOW JONES

STAHL TAG 2009

Der Treffpunkt für die deutsche Stahlbranche

TERMIN:

8.–9. SEPTEMBER 2009

ORT:

FRANKFURT AM MAIN

© Shutterstock

Themen der Konferenz

- Markttrends in der Stahlbranche
- Aussichten der stahlverarbeitenden Industrie
- Perspektiven Hersteller – Händler – Verarbeiter
- Einfluss von Energie- und Ölpreis auf den Stahlpreis
- Vormaterialien & Stahlschrott
- Effizienter Umgang mit Rohmaterialpreisschwankungen
- Risikomanagement im Stahleinkauf
- Neue Wege in der Beschaffung – Den Stahleinkauf für den Aufschwung positionieren!

Praxisforum „Beschaffungsstrategien für die stahlverarbeitende Industrie“

- Vom Verkäufer- zum Einkäufermarkt: Stahlbeschaffung 2010
- Neue Preisfindungsmechanismen
- Beschaffung im Ausland
- Liquiditäts- und Lieferantenmanagement
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Hersteller und Verarbeiter – Utopie oder Zukunftsmodell?

Medienpartner:

Dow Jones **MetalSource**

Dow Jones **Stahl Monitor**
MARKTE | PREISE | TRENDS

Dow Jones **Stahl Aktuell**

DOWJONES

> Programm

1. Tag

Dienstag, 08. September 2009

Vorsitzender:

Oliver Ellermann, Vorstand, BDS AG – Bundesverband Deutscher Stahlhandel, Düsseldorf

Ab

08:30 Check-In der Teilnehmer

Ausgabe der Dokumentationsunterlagen und Begrüßungskaffee

9:30 Eröffnung der Konferenz

durch **Dr. Matthias Paul**, Managing Director, Dow Jones News GmbH, und den Vorsitzenden

9:45 **Keynote: Makroökonomische Rahmenbedingungen für die Stahlindustrie**

- Welche Faktoren beherrschen die Stahlindustrie heute?
- Wie sind die Aussichten der stahlverarbeitenden Industrie?
- Übernahmen – Rückwärtsintegration – Überkapazitäten: Brauchen wir noch mehr Konsolidierung?

Dr. Roland Döhrn, Leiter des Kompetenzbereichs Wachstum und Konjunktur, RWI Rheinisch-Westfälisches Institut für Wirtschaftsforschung, Essen

Perspektiven Hersteller – Händler – Verarbeiter

- Überkapazitäten oder Konsolidierung?
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Anbieter und Kunde
- Marktbewertung 2010

10:15 **Stahlproduzenten**

Hartwig Kockläuner, Geschäftsführer Markt, Georgsmarienhütte Holding GmbH, Georgsmarienhütte

10:35 **Stahlhandel**

Dr. Thomas Ludwig, Vorstandsvorsitzender, Klöckner & Co SE, Duisburg

10:55 **Stahlverarbeiter**

11:15 **Diskussion & Fragen der Teilnehmer an die Referenten**

11:30 **Kaffee- und Kommunikationspause**

Rohstoffe & Vormaterialien

- Preisentwicklung & Kapazitäten
- Effizienter Umgang mit Rohmaterialpreisschwankungen
- Bedeutung für die Stahlpreisentwicklung

12:00 **Öl, Strom, Energie**

Christian Gerlach, Director Research & Analysis, Dow Jones Financial Information Services, Frankfurt am Main

12:20 **Legierungsmetalle**

Heinz H. Pariser, Geschäftsführer, Heinz H. Pariser Alloy Metals & Steel, Xanten

12:40 **Stahlschrott – Beispiel für ressourceneffizientes Wirtschaften**

Jürgen Karle, Präsident, BDSV – Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling und Entsorgungsunternehmen e. V., Düsseldorf

13:00 **Mittags- und Kommunikationspause**

14:15 **Der Edelstahlmarkt**

- Preisentwicklung und Kapazitäten bei Edelstahl-Langprodukten
- Zusammenschlüsse von Produzenten
- Ausblick 2010

Bernd Grotenburg, Leiter Vertrieb, Deutsche Edelstahlwerke GmbH, Witten

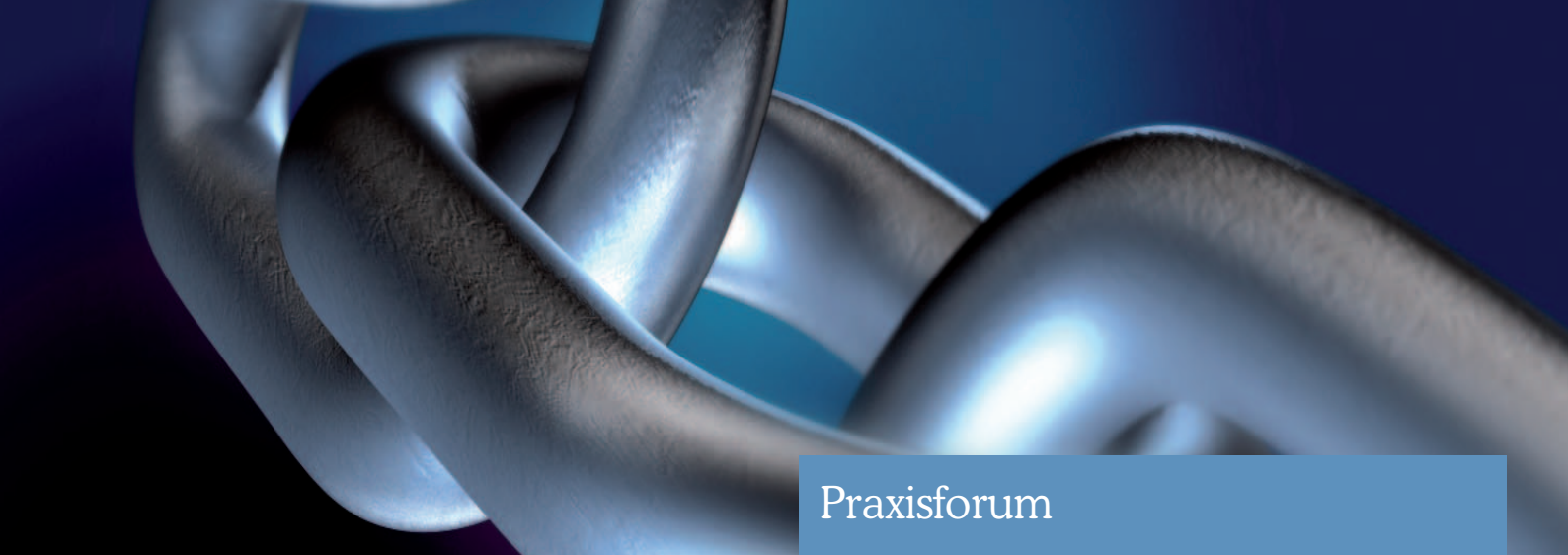
14:45 **Stahllogistik für den Standort Deutschland**

Hans-Joachim Welsch, Vorsitzender Verkehrsausschuss, Wirtschaftsvereinigung Stahl; Geschäftsführer, Einkaufsgesellschaft der Dillinger Hütte und Saarstahl GmbH, Dillingen / Saar

15:30 **Liquiditäts- und Lieferantenmanagement**

- Sicherstellung der eigenen Liquidität
- Umgang mit Liquiditätsengpässen bei Kunden und Zulieferern
- Langfristige Lieferantenpartnerschaften sichern

16:00 **Kaffee- und Kommunikationspause**



Praxisforum

Beschaffungsstrategien für die stahlverarbeitende Industrie

2. Tag

Mittwoch, 09. September 2009

9:30 – 16:00 Uhr

Vorsitzender:

Dr. Andreas Möhlenkamp, Hauptgeschäftsführer,
WSM – Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e. V.,
Düsseldorf

Vom Verkäufer- zum Einkäufermarkt: Stahlbeschaffung 2010

- Marktbedingungen für Einkäufer und Verkäufer
- Neue Preisfindungsmechanismen

Case Studies: Stahlbeschaffung in den Branchen der stahlverarbeitenden Industrie

- Maschinen- und Anlagenbau
- Baubranche
- Automobil- und Zulieferindustrie

Beschaffung im Ausland

- Welche Märkte sind jetzt interessant?
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Absicherung von Währungsrisiken

Die Stahlbeschaffung rechtlich absichern

- Einkaufsverträge gestalten
- Lieferanteninsolvenzen vorbeugen

Partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Hersteller und Verarbeiter – Utopie oder Zukunftsmodell?

Unter anderem mit diesen praxiserfahrenen Referenten:

RA Dr. Andreas Möhlenkamp, WSM

Dr. Ing. Jens Kuschke, Brückner Maschinenbau GmbH, Siegsdorf

RA Dr. Joerg Reichelsdorfer, Reichelsdorfer Rechtsanwälte

16:30 Risikomanagement im Stahleinkauf

- Möglichkeiten, die Preisrisiken zu managen
- Lieferanten-Risikoanalyse
- Zuliefererinsolvenzen & Einkaufsverträge rechtlich absichern

Gregor Golland, Leiter Einkauf Rohstoffe, RWE Service GmbH, Köln

17:00 Neue Wege in der Beschaffung: Den Stahleinkauf für den Aufschwung positionieren

- Zusammenarbeit mit den Stahlherstellern
- Produktinnovation statt Preisdruck?
- Weiterentwicklung in den Stahlsorten
- Wie sieht die Stahlwelt nach der Krise aus?

Prof. Dr. Friedhelm Schlösser, Leiter Einkauf, Forschung und Entwicklung, Vaillant Group, Remscheid

17:30 Abschlussdiskussion, Fragen der Teilnehmer an die Referenten des ersten Veranstaltungstages

18:00 Verabschiedung der Teilnehmer und Get-Together

Über die Dow Jones News GmbH

Dow Jones, ein Tochterunternehmen der News Corporation, ist einer der weltweit führenden Anbieter von Wirtschafts- und Finanzinformationen. Die wohl bekanntesten Geschäftsbereiche und Produkte sind u.a. Dow Jones Indexes und das Wall Street Journal.

In Deutschland haben sich Publikationen und Konferenzen von Dow Jones als wichtige Informationsquellen etabliert. Seit einigen Jahren beweist sich Dow Jones als kompetenter Partner der Stahl und NE-Metalle verarbeitenden Industrie. Ein Grund dafür ist unsere konsequente Orientierung am spezifischen Informationsbedarf dieser Branche.

Dow Jones MetalSource ist die erste deutschsprachige Online-Datenbank mit allem, was Einkäufer in der deutschen Metallbranche wissen wollen: Preisinformationen, Nachrichten, Analysen und Prognosen.

Dow Jones Stahl Monitor orientiert sich als erster deutscher Newsletter an den Informationsbedürfnissen der stahlverarbeitenden Industrie. Exklusive Berichte zur Marktentwicklung von Stahlprodukten, aktuelle Nachrichten und detaillierte Recherchen liefern wichtige Informationen, die für eine fundierte Beurteilung des Stahlmarktes unverzichtbar sind.

4. DOW JONES

STAHL TAG 2009

Der Treffpunkt für die deutsche Stahlbranche

TERMIN : 8.–9. SEPTEMBER 2009

ORT: FRANKFURT AM MAIN
MARITIM HOTEL FRANKFURT

Bitte ausfüllen und per Post senden oder faxen an:

+49 (0) 69 29725-160

ANMELDUNG

Ja ich möchte teilnehmen:

	Datum	Frühbucherpreis bis 31.07.2009	Regulärer Preis
☐ Konferenz + Praxisforum	8.–9.09.2009	1.390,-*	1.690,-*
☐ Konferenz	8.09.2009	1.190,-*	1.390,-*
☐ Praxisforum	9.09.2009	790,-*	890,-*

* Alle Preise in Euro zzgl. gesetzl. MwSt.

☐ Ja, ich bin Abonnent einer Dow Jones Publikation und profitiere vom besonderen Kundenrabatt (200,- EUR bei Buchung beider Tage, 100,- EUR bei Buchung eines Tages). Meine Kundennummer ist

☐ Ich möchte selbst einen Vortrag halten zu folgendem Thema:

TEILNEHMER 1

1. Name	Vorname
Position/Abteilung	Firma
Straße/Postfach	PLZ/Ort/Land
Telefon/Fax	Email

TEILNEHMER 2 (-10% RABATT AUF DEN KONFERENZPREIS)

2. Name	Vorname
Position/Abteilung	Firma
Straße/Postfach	PLZ/Ort/Land
Telefon/Fax	Email

Datum/Stempel	Unterschrift
---------------	--------------

Teilnahmegebühr und -bedingungen

Die Preise (zzgl. gesetzl. MwSt) verstehen sich pro Person und beinhalten Tagungsunterlagen, Mittagessen und Erfrischungen.

Gruppenrabatte

Bei Anmeldung mehrerer Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen gewähren wir für den zweiten Teilnehmer einen Rabatt in Höhe von 10 %, bei Anmeldung eines dritten Teilnehmers einen Rabatt in Höhe von 15 % auf den Konferenzpreis. Sie erhalten nach Eingang Ihrer Buchung eine Teilnahmebestätigung und Ihre Rechnung.

Stornierung

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,- Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) erhoben, sofern die Stornierung bis zum 07. August 2009 schriftlich bei der Dow Jones News GmbH vorliegt. Bei Nichterscheinen eines Teilnehmers bzw. einer Stornierung nach diesem Termin wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Benennung eines Ersatzteilnehmers ist jederzeit möglich. Der Veranstalter behält sich Referenten- und Terminänderungen vor.

Zimmerreservierung

Das Veranstaltungshotel hält – nach Verfügbarkeit – ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit. Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im Hotel unter Berufung auf Dow Jones vor.

Hotel-Information

Maritim Hotel Frankfurt
Theodor-Heuss Allee 3
60486 Frankfurt/Main
Telefon: +49 (0) 69 / 7578-0
Telefax: +49 (0) 69 / 7578-81000

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN Ansprechpartner:

Katja Fechner
Event Manager

Fax: +49 (0)69 29725- 160
Tel.: +49 (0)69 29725- 151
E-Mail: conferences@dowjones.com
www.djnewsletters.de/conferences

Per Post:
Dow Jones News GmbH
Katja Fechner
Baseler Arkaden
Wilhelm-Leuschner-Straße 78
D-60329 Frankfurt am Main